

Videofluoroskopie (VFS) - Durchführung, Analyse und Therapieplanung

Referentin: Andrea Hofmayer M.A., Klinische Linguistin (BKL)

2-tägiges Seminar in München: 09. & 10. Oktober 2017
Montag: 9:00-17:30 und Dienstag: 9:00-16:30

Veranstalter: Dysphagie Fortbildungen München



Seminar-Inhalte

Die Videofluoroskopie (VFS) gilt neben der fiberoptisch endoskopischen Schluckdiagnostik (FEES) als Goldstandard der bildgebenden Diagnostik von Dysphagie. Die VFS ist die einzige instrumentelle Schluckuntersuchung, die eine gleichzeitige Beobachtung aller Schluckphasen (oral, pharyngeal, ösophageal) sowie die zeitliche Relation zwischen Schluckauslösung und Bolusposition ermöglicht und die intradeglutitiven Prozesse darstellt. Sie ist eine elementare Grundlage zur Erstellung eines störungsspezifischen Therapieplans.

Inhalte:

- Schluckphysiologie anhand von VFS-Filmen
- Grundlegendes (Hintergrund, Technik, Strahlenbelastung)
- Indikationsstellung
- Sprachtherapeutischer Aufgabenteil der Durchführung
 - Positionierung des Patienten
 - Wahl und Zusammenstellung der Schluckproben
 - Überprüfung kompensatorischer Therapieverfahren
- Bild-für-Bild Analyse mit Differenzierung der zugrundeliegenden Pathophysiologie
- Einführung in den NZIMES (New Zealand Index zur Multidisziplinären Evaluation des Schluckens) - ein Instrument zur Schweregrad-Erfassung einer Schluckstörung durch die Beurteilung einer Vielzahl physiologischer Merkmale des Schluckens
- Erarbeitung der anschließenden Therapieempfehlungen (rehabilitative und kompensatorische Therapieverfahren, Ernährungsmanagement)

Eigene Videobeispiele können gerne nach vorheriger Rücksprache mit der Referentin mitgebracht und besprochen werden.

Referentin



Andrea Hofmayer M.A.
Klinische Linguistin (BKL)

Andrea Hofmayer schloss 1995 ihre Ausbildung zur Ergotherapeutin ab und arbeitete mehrere Jahre an einem Akutkrankenhaus für Geriatrie, wo sie mit für die Etablierung und den Aufbau des Dysphagiemanagements

inklusive der instrumentellen Schluckdiagnostik mittels transnasaler Fiberendoskopie zuständig war. Der Wunsch noch spezifischer im Bereich der Dysphagiologie tätig sein zu können, führte 2000 zu dem Entschluss ein Studium aufzunehmen, in dessen Rahmen sie auch ein Jahr an der University of Canterbury in Neuseeland bei Dr. Maggie-Lee Huckabee studieren und forschen konnte. Hier erlernte sie auch die Videofluoroskopie und vor allem die Analyse mit Hilfe des NZIMES, den sie ins Deutsche übersetzte und anschließend eine Studie zur Reliabilität der deutschsprachigen Fassung durchführte.

Zurzeit ist sie als Klinische Linguistin in der Abteilung für Neurologie und Neurologische Rehabilitation der Asklepios Stadtklinik Bad Tölz tätig. Sie ist spezialisiert auf Videofluoroskopie, Dysphagiemanagement im Akuthaus sowie rehabilitative Therapie neurogener Dysphagien.

Sie ist Herausgeberin mehrerer Bücher der Reihe DYSPHAGIEFORUM und war Mitgründerin und Mit-Herausgeberin der elektronischen wissenschaftlichen Fachzeitschrift „DysphagiEforum“.

Seit 1999 gibt sie Fortbildungen und hält Vorträge zu dem Thema Dysphagiologie.

Zielgruppe

Kollegen der Sprach- und Schlucktherapie, Logopädie und klinischen Linguistik, Ärzte

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse der Schluckphysiologie und relevanter Anatomie

Fortbildungspunkte:

16 Fortbildungspunkte

Anmeldebedingungen

Anmeldungen sind nur über unsere Homepage oder per E-Mail möglich:

Homepage: www.dysphagie-muenchen.de
E-Mail: info@dysphagie-muenchen.de

Teilnehmerzahl:

Die Anzahl der Teilnehmer wird auf 20 Personen begrenzt. Die Reservierung des Teilnehmerplatzes richtet sich nach der Reihenfolge der Anmeldung. Nach Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie von uns eine Bestätigungs-Mail mit den weiteren Informationen sowie Details zur Überweisung.

Teilnahmegebühr:

285 Euro pro Teilnehmer

Getränke und Verpflegung in den Kaffeepausen inklusive, Mittagsessen exklusive

Bzgl. des Mittagsessen gibt es die Möglichkeit, im Bistro des Zentrums für Naturheilkunde günstig und gut zu speisen. Auf Wunsch reservieren wir gerne Plätze für Sie. Ansonsten gibt es verschiedene Möglichkeiten in der Nähe des Veranstaltungsortes, die wir Ihnen gerne vor Ort erläutern.

Absagen:

Absagen/Rücktritte müssen schriftlich per Email erfolgen. Bei Absagen bis einschließlich 04.09.2017 erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 20 EUR. Bei kurzfristigen Absagen (Eingang ab dem 05.09.2017) werden 100% der Gebühren berechnet. Alternativ können Sie jederzeit einen Ersatzteilnehmer nennen. Sollte eine Warteliste für das Seminar bestehen und es uns möglich sein, kurzfristig einen Ersatzteilnehmer zu finden, erhalten Sie Ihre Gebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 20 EUR zurück.

Veranstaltungsort



Zentrum für Naturheilkunde
Hirtenstr. 26 (Atelierhaus)
80335 München

Das Zentrum für Naturheilkunde

befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof in der Hirtenstr. 26 in ruhiger Innenhoflage.
Öffentliche Verkehrsmittel am Hauptbahnhof:
S-Bahn-Linien: alle
U-Bahn-Linien: U1, U2, U4 und U5
Tramlinien: 16, 17, 19, 20, 21

Veranstalter

Dysphagie Fortbildungen München

Veronika Gärtner M.A.

Klinische Linguistin (BKL)
Abtlg. Logopädie
Klinik für Neurologie und Neurologische Intensivmedizin
Klinikum München-Harlaching

Andrea Hofmayer M.A.

Klinische Linguistin (BKL)
Abtlg. Sprachtherapie
Klinik für Neurologie und Neurologische Frührehabilitation
Asklepios Stadtklinik Bad Tölz

Kontakt:

E-Mail: info@dysphagie-muenchen.de

Telefonisch: Veronika Gärtner: 0179/ 448 22 60
Andrea Hofmayer: 0179/125 28 58